Ressort: Finanzen

DAX lässt nach - Euro verliert weiter

Frankfurt/Main, 28.05.2018, 17:37 Uhr

GDN - Zum Wochenstart hat der DAX nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 12.863,46 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,58 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Die Anleger blickten am Montag unter anderem nach Italien und Spanien. In Rom soll der frühere IWF-Ökonom Carlo Cottarelli nach dem Willen des italienischen Präsidenten Sergio Mattarella eine Übergangsregierung mit dem Ziel von Neuwahlen bilden. In Madrid zeichnet sich ebenfalls eine Regierungskrise ab: Die konservative Regierung von Mariano Rajoy steht nach einem Korruptionsskandal vor einem Misstrauensvotum. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Montagnachmittag erneut schwächer. Ein Euro kostete 1,1627 US-Dollar (-0,52 Prozent). Aktien der Deutschen Lufthansa, von Covestro und von Adidas waren kurz vor Handelsschluss entgegen dem Trend im Plus an der Spitze der Kursliste. Neben den Aktien von Bayer, die ex Dividende gehandelt wurden, rangierten die Papiere der Commerzbank und von Volkswagen am Ende der Liste. Der Goldpreis zeigte sich schwächer, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.298,85 US-Dollar gezahlt (-0,21 Prozent). Das entspricht einem Preis von 35,92 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-106805/dax-laesst-nach-euro-verliert-weiter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619